inu irrin artisen mirregir Bine r f a u. f.

So eben erhielt ich wieder in neuen Zufuhren geräucherte Fleischwaaren, wovon ich ertraseine Cers velatwurst, ohne Charlotten à Pfund 7 Gr., mit Charlotten à Pfo. 8 Gr., beste homoopathische Cervelatwurst à Pfo. 7 Gr., beste Truffelwurst à Pfo. 7 Gr., seinste Zungenwurst à Pfo. 5 Gr., Blutwurst à Pfo. 5 Gr., Gulzwurst à Pfo. 4 Gr., Cervelatsnackwurstchen, mit und ohne Chars lotten, das Stud 1 Gr. 6 Pf., beste Gothaer Schinken à Pfo. 4 Gr. 3 Pf., sesten Speck zum Spicken à Pfo. 6 Gr., so wie auch ungar. Rindszungen das Stud von 10 bis 16 Gr., verstauft

## Wohlfeiler Wein-Verkauf.

Da mein Alter mich veranlaßt, meine Wein-Handlung aufzugeben, so verkaufe ich meine gut gehaltenen Weine um die billigsten Preise, als: rothe gute französische Weine zu 4 Gr.,

weiße do do do = 5 = die Bouteille

und 1 Gr. Einfat, und alle andern nach Berhaltniß.

Ubr. hertog.

## Hollst. Austern

find neuerbings wieder angekommen, fo wie ich frifchen fliegenben Caviar, marin. Mal und Lachs, Maronen, Luneburger und Rheinbriden, bestens empfehle.

Mene Luneburger Rafe

erbielt und verfauft billig

M. Gever, am Martte Dr. 2 im Reller.

Bertauf. Mit Post empfing ich beute eine kleine Partie frifcher Stinte (einer ber beften Geefische) und erlasse solche billig Fried. Schwennide, im Salzgaschen.

Bertauf. In der Duble zu Lindenau toftet: bie Dege Roggenmehl 3 Gr. 3 Pf.,

Der kauf. Engl. Mafchinen - und Bagenschmiere in fleinen Blechbuchfen wird billigft vers

Bu verfaufen find im Johannishospitale Dr. 54 zwei eiferne Geldcaffen nebft verschiedenen

Bu verkaufen find im Johannishospitale Dr. 54 zwei eiferne Gelocaffen nebft berichtevenen.

Bu verkaufen ist eine bauerhafte Kommode, ein Divan, 6 Polster- und 6 Rohrftuble, in ber Johannisgasse Rr. 1324, eine Treppe boch hinten quervor.

Bu verkaufen ift wegen Manget an Plat eine in noch gutem Bustante befindliche schone Drebrolle, und bas Nabere auf ber Gerbergasse Dr. 1148, eine Treppe boch, zu erfragen.

Bu verkaufen ift eine Trodelbude. Das Rabere auf der Gerbergaffe Rr. 1158, im Sofe zwei Treppen boch, zu erfragen.

\* \* 3m Johannisthale ift ein hubsches Gartden mit schönen Weinanlagen abzutreten. Das Nabere in ber Friedrichsstraße Rr. 1 bei Schellbach.

Geschmackvolle Maskenanzüge.

Gin Damenanzug, neu, folib und bochft nett gearbeitet, fo wie zwei (einmal getragene) Manneranzuge, alle brei nach bem vor acht Tagen erschienenen Mobejournal gemacht, find um billigen Preis zu vermiethen bei bem Schneibermeister Rabnt, fleines Fürstencolleg., Seitengebaube, 8 Treppen Boch.

Feine und ord. Gesichtsmasten und Handschuhe aller Art, "Gold: und Silbersachen, Blonden, Strumpfe, Gurtel. Schmucks mit Steinen und Agraffen, empfiehlt